

SCHLUSS MIT ZETTELWIRTSCHAFT, WORD UND EXCEL

So erledigst du deine täglichen Aufgaben wirklich digital





Inhalt

Zahlen, Daten, Fakten: So steht es um die Digitalisierung der Baubranche	04
Die größten Zeit- und Geldfresser der analogen Arbeitsweise	05
Unsere Module: 123erfasst-Lösungen im Überblick	07
Prozesse digitalisieren in sechs Schritten:	09
Diese Unternehmen machen's vor	10

Liebe Leserinnen und Leser,

Montagmorgen auf der Baustelle: Der Polier blättert hektisch durch Kaffeeflecken-getränkte Stundenzettel, die ersten Fachkräfte sind schon unterwegs, und die Frage nach Maschinenverfügbarkeit läuft über eine Telefonkette von Kollege zu Kollege. Fotos von Schäden? Irgendwo auf dem Handy, aber auch zwischen den Schnappschüssen der letzten Grillparty. All das kostet Zeit, frustriert die Teams und lenkt ab vom Wesentlichen.

In meinen Gesprächen mit Bauunternehmen erlebe ich immer wieder, dass diese altbekannten Abläufe und Zettelwirtschaft nicht nur den Alltag erschweren, sondern auch die großen Herausforderungen – zu viele Auflagen, zu viele Nachfragen, zu hohe Rechtsrisiken – verstärken.

In diesen Momenten frage ich mich regelmäßig: Wie können wir von 123erfasst dabei helfen? Und zum Glück kann ich schon ganz viele Funktionen unserer Software heranziehen und erklären, wie diese den Alltag meines Gesprächspartners vereinfachen würde.

Egal ob es die Baustellendokumentation ist (die handschriftlich nun wirklich ein Graus ist) oder die Zeiterfassung, die häufig noch immer mit Stundenzetteln erfolgt. Digitale Lösungen können Abhilfe schaffen. Ich möchte kurz erklären, wie.

Nehmen wir die drei Punkte von oben: Zu viele Auflagen, zu viele Nachfragen, zu viele Rechtsrisiken.

Ich antworte darauf gerne: Wenn du eine digitale Baudokumentation mitsamt Fotos und Planverortung führst, kannst du jede erfüllte Anforderung belegen. Wenn Bauherren oder Gewerke ständig anrufen und Fragen stellen, kannst du sie als Mitbearbeiter in deine Software einladen. Dort finden sie die Antworten selbstständig. Und wenn der Rechtsstreit droht, brauchst du keine Ordner mehr durchwühlen und beten, dass dein Team alles sauber dokumentiert hat. Ein Export der Baustellendokumentation und Bautagebücher genügt, um alles den Rechtsexperten zu übergeben.

Dies sind nur wenige Beispiele, wie Digitalisierung helfen kann, den heutigen Ansprüchen an die Baubranche gerecht zu werden.

*Und es geht um mehr: Die jungen Kollegen, die nach Feierabend noch stundenlang an der Dokumentation sitzen und bald die Schn**** ziemlich voll haben? Das erlebt niemand gerne. Zufriedene und langfristig gebundene Mitarbeiter braucht die Branche. Ich versichere Ihnen: Digitalisierung hilft dabei.*

Einer unserer Kunden, die Bauunternehmung Schneider wirbt sogar mit dem Software-Einsatz um Auszubildende. Im besten Fall wird der Nachwuchs die oben genannten Probleme erst gar nicht kennenlernen, weil sie gelernt haben, besser und vor allen Dingen effizienter zu arbeiten.

Ich wünsche Ihnen mit diesem Whitepaper viel Freude und hoffentlich viele Erkenntnisse, wie du auch dein Unternehmen digital zukunftssicher machst.

Viele Grüße

Stefan Neumann
Geschäftsführer der 123erfasst.de GmbH



ZAHLEN, DATEN, FAKTEN: SO STEHT ES UM DIE DIGITALISIERUNG DER BAUBRANCHE

Eine Studie der Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft PwC aus dem Februar 2024 hat ergeben, dass die Digitalisierung der Baubranche stagniert, während die Herausforderungen zunehmen.

Die Top 3 Herausforderungen der Branche:

- Preisschwankungen
- zunehmender Kostendruck
- Fachkräftemangel

Dass die Digitalisierung helfen kann, Herausforderungen zu begegnen, sehen viele. Allein im Bereich Cloud-Technologien und Plattformen erkennen 74 % der befragten Unternehmen ein sehr großes Potenzial. Zu Cloud-Technologien zählt auch die Software 123erfasst, mit der die Bauausführung digitalisiert werden kann.

Jedoch: Nur 36 % der befragten Unternehmer schätzen ihre Fähigkeiten in diesem Bereich als stark ein. Wie können wir diese Lücke schließen?

Digitalisierungskompetenz erhöhen: Die Empfehlungen der Digitalisierungsberater von 123erfasst

1. Ausprobieren - nur wer sich aktiv mit der Digitalisierung beschäftigt, wird sie verstehen und lernen anzuwenden. Viele Lösungen können kostenfrei ausprobiert werden. 123erfasst geht sogar einen Schritt weiter: Für bis zu zehn Mitarbeiter sind viele Funktionen auch langfristig gratis. Bei Bedarf können Unternehmen auf Bezahlvarianten hochstufen.
2. Als Team arbeiten - Deine Mitarbeitenden sind dein bestes Werkzeug. Betrachte und beurteile neue Lösungen im Team.
3. Um Hilfe bitten - kein Software-Anbieter verwehrt sich, die Software in Ruhe zu präsentieren und zu erklären. Diese Beratungsgespräche sind in der Regel vollkommen kostenfrei.

Die PwC-Studie zeigt: Viele Bauunternehmen halten in der Theorie viel von der Digitalisierung. Folgendes erhoffen sie sich:

1. Bessere Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen allen beteiligten Akteuren
2. Reduzierung von Kosten
3. Kürzere Projektphasen durch effizientere Arbeitsabläufe

Klingt gut? Na dann mal los!

Weiter geht's mit: Überblick verschaffen - diese Zettel und Prozesse verursachen am meisten Chaos.

DIE GRÖSSTEN ZEIT- UND GELDFRESSER DER ANALOGEN ARBEITSWEISE

Die Branche ist fürs Anpacken bekannt. Doch so gern wir auch den Hammer schwingen und Infos mal schnell auf einer McDonalds-Tüte notieren: Wer richtig etwas bewirken will, sollte überlegen, wo händische Arbeit wirklich etwas bewirken kann.

Was ist eigentlich digital?



Analog: Stift & Papier

Du erledigst viele deiner Aufgaben im Alltag mit ausgedruckten oder handgeschriebenen Zetteln. Das können Lieferscheine, Mängelberichte oder Stundenzettel sein. Sie gehen schnell verloren oder werden im Baualltag beschädigt oder beschmutzt.



Halb-Digital: Word, Excel und Co

Wenn du viel mit Word und Excel arbeitest, dann bist du schonmal am Computer angekommen. Aber: Auch hier musst du vieles händisch eintragen, Daten kopieren und Seiten formatieren. Und nur Dateien, die sauber abgelegt sind, werden auch wieder gefunden. Das Chaos ist vorprogrammiert.



Digital: Software-Lösungen für dein Geschäftsmodell

Software-Lösungen, die speziell für deine Branche entwickelt wurden, haben Funktionen für deine täglichen Aufgaben. Zum Beispiel sind die Felder für das Bautagebuch schon angelegt, du brauchst sie nur noch ausfüllen. Datum, Wetter und Co werden automatisch eingepflegt. Und das ist nur ein Beispiel von vielen. Alle Daten können stehen allen Nutzenden in Echtzeit zur Verfügung.

Easy as

Diese Zettel und Dateien fressen am meisten Zeit

Die Zettelwirtschaft ist nicht nur umständlich, sondern ein echter Zeitfresser. Wir alle kennen die Szene, in der Infos auf Kaffeebecher-Deckeln, Rückseiten von Lieferscheinen und herumfliegenden Zetteln landen. Im Folgenden haben wir die größten Zeit- (und somit auch Geldfresser) zusammengetragen.

Stundenzettel

Einsammeln, entziffern, eintippen, und dann geht das Gerangel um die Sauklaue weiter.

Foto-Dokumentation im privaten Smartphone-Ordner

Bau-Projektbilder gehen unter zwischen Familienfotos und Urlaubsbildern – nach Feierabend wird es zur Nachtschicht.

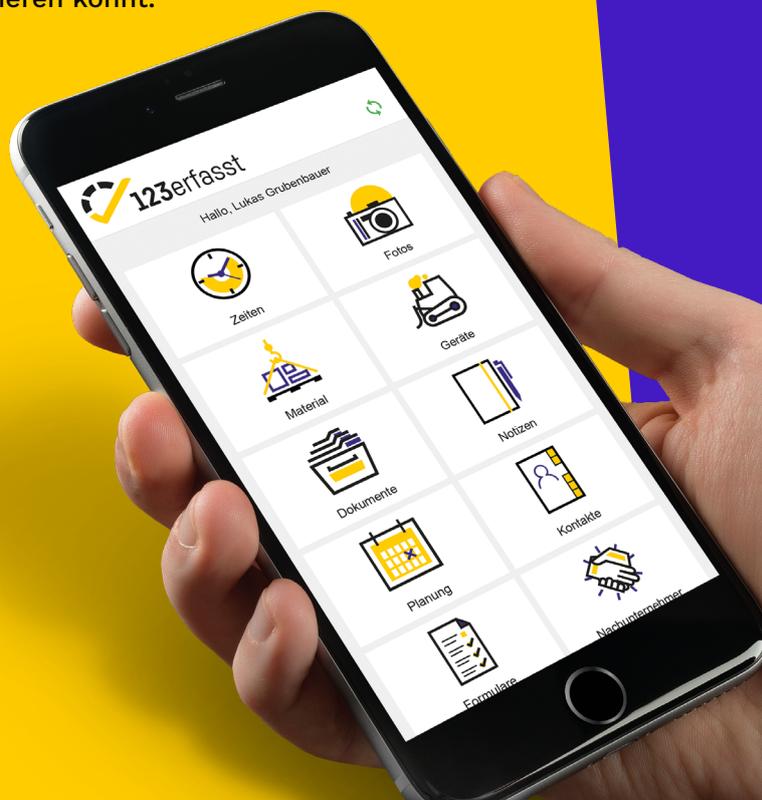
Informationen durch Anrufe erfragen

„Mensch Bernd, wo bist du mit dem Bagger?“ – Die Telefonkette beginnt und der Überblick schwindet.

Bautagebuch in Word

Der Versuch, Dokumente und Fotos zu vereinen, endet oft in langwierigen Korrekturen und Layout-Frustrationen.

Wir könnten ewig so weitermachen, aber Schluss jetzt. Lasst uns Lösungen finden! Weiter geht's damit, welche Aufgaben ihr ganz einfach mit 123erfasst digitalisieren könnt.



UNSERE MODULE: 123ERFASST-LÖSUNGEN IM ÜBERBLICK

Unsere Module bei 123erfasst bieten dir die perfekte Lösung, um deinen Arbeitsalltag auf der Baustelle komplett zu digitalisieren. Ob du deine Zeiterfassung mobil erledigen, die Baudokumentation einfach per App verwalten oder Geräte und Personal effizient planen möchtest – wir haben die passenden Tools für dich.



PROJEKTE

Modul „Projekte“: Digitale Baustellenverwaltung

Erfasse alle Baustellendaten und dokumentieren sie digital. Mit dem integrierten Bautagebuch und der automatischen Wettererfassung hältst du alle Projektdetails fest.

Funktionen: Baudokumentation, Bautagebuch, Fotodokumentation



PLANUNG

Modul „Planung“: Geräte- und Personalplanung mobil

Behalte den Überblick über eure Baustellen-Ressourcen. Mit der 123erfasst-App siehst du alle Einsätze in Echtzeit.

Funktionen: Bedarfe melden, Ressourcenplanung, Disposition



PERSONAL

Modul „Personal“: Mobile Zeiterfassung auf der Baustelle

Mit einem Smartphone erfassen Mitarbeiter ihre Zeiten und Abwesenheiten direkt auf der Baustelle. Die Daten werden der Projektdokumentation hinzugefügt und in Echtzeit übertragen.

Funktionen: Zeiterfassung, Baulohn, Anträge und Urlaubsverwaltung



GERÄTE

Modul „Geräte“: Überblick über Gerätestandorte & -nutzung sowie Instandhaltung & Wartung

Per GPS und Telematik oder manuell erfasst, zum Beispiel per App direkt auf der Baustelle, siehst du die Einsätze, Leistungen, Standorte und Bewegungen deiner Fahrzeuge, Maschinen und Geräte.

Funktionen: Gerätewartung, Telematik, Baudokumentation



QUALITÄT

Modul „Qualität“: Digitale Mängelliste und Aufgabenmanagement

Baumängel digital festhalten und mit Fotos, Notizen und Fristen dokumentieren – sicher und nachvollziehbar durch die Vergabe und Kontrolle von Verantwortlichkeiten.

Funktionen: Aufgabenmanagement, Fristenmanagement, Baukommunikation



SCHUTZ

Modul „Schutz“: Arbeitsschutz mit EASI Control

Gefährdungsbeurteilungen und Arbeitsschutz-Dokumentationen direkt vor Ort erfassen und verwalten.

Funktionen: Arbeitssicherheit, Gefährdungsbeurteilung, Unterweisung

Ich habe keine Software-Erfahrung, was kann ich tun?

Michael Radder, Head of Sales bei 123erfasst: „Nutze die Einstiegsvariante der Software kostenfrei, teste alle Funktionen, besuche Webinare oder Seminare in unserer Academy. Falls nötig kannst du auch einen Berater aus unserem Haus zur Einrichtung der Anwendung dazuholen.“

Welche Aufgaben digitalisiert werden können, ist jetzt klar geworden. Aber wo solltest du anfangen? Wie führt man Software eigentlich ein? Das erklären wir auf den nächsten Seiten!

PROZESSE DIGITALISIEREN IN SECHS SCHRITTEN:

Anmelden, Funktionen aussuchen und los? Fast! Damit ihr langfristig erfolgreich digitalisieren könnt, ist der richtige Start wichtig. Worauf es ankommt, erfahrt ihr jetzt.

1. Was soll überhaupt digitalisiert werden?

Es ist wichtig, dass ihr euch zuerst überlegt: Welche Aufgaben brauchen aktuell am meisten Zeit oder sind besonders fehleranfällig?

2. Was muss die Software können?

Wenn feststeht, welche Aufgabe digitalisiert werden soll, solltet ihr als nächstes überlegen, welche Kriterien sie unbedingt erfüllen sollte. Möchtet ihr zum Beispiel die Zeiterfassung digitalisieren, könnte ein Kriterium sein, dass dies mit einer Smartphone-App funktioniert.

3. Vergleichen und Testen

Viele Software-Angebote können mehrere Wochen kostenfrei getestet werden. Die Free-Variante von 123erfasst bietet eine Basis an Möglichkeiten, ist generell kostenfrei verfügbar und kann je nach Bedarf modular erweitert werden. Es ist sinnvoll, diese Testphase mit einem ausgewählten Testteam unterschiedlicher Mitarbeiter durchzuführen. Achtet darauf, dass nicht ausschließlich junge Kollegen testen, sondern ihr einen guten Mix aus der gesamten Belegschaft habt.

Expertentipp

von Michael Radder, Head of Sales bei 123erfasst

“Benennt einen internen Champion, der quasi den Hut auf hat für die Softwareeinführung. Diese Person sollte ein Händchen für digitale Lösungen haben und als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.”

4. Software gefunden? Und jetzt?

Die Software, die am Ende überzeugt, kann wahrscheinlich noch viel mehr als die eine Funktion, wegen der ihr die Software ausgesucht habt. Jetzt habt ihr die Wahl: Nur die eine Funktion nutzen oder direkt noch mehr ausprobieren? Viele unserer Kunden führen 123erfasst schrittweise ein. Sie starten zum Beispiel mit der Zeiterfassung und nehmen ein paar Monate später die digitale Baustellendokumentation hinzu. Das ist häufig ein Weg, mit dem sich alle Mitarbeiter am wohlsten fühlen.

5. Durchstarten!

Jetzt geht's erstmal darum, alle Mitarbeiter auszustatten und sie an die digitale Arbeitsweise zu gewöhnen. Benennt einen Experten aus dem Team, dem die Nutzung besonders leicht fällt. Er kann am besten die Fragen aus dem Team beantworten.

6. Innehalten und verbessern

Nach ein paar Monaten kennst du bereits die Vorteile und vielleicht auch die Stolpersteine, die die Digitalisierung gebracht hat. Jetzt ist der Moment, um nachzjustieren. Wenn Prozesse nicht ganz reibungslos laufen, kann auch der Software-Anbieter zu Rate gezogen werden und dabei helfen, die Software passend für euren Bedarf einzustellen.

Expertentipp

von Michael Radder, Head of Sales, 123erfasst:

„Beginnt am besten mit einer ausreichend großen Kolonne mit einem Mix aus Menschen, die bereit sind für die Digitalisierung und solchen, die noch zögern. Aber: Um erfolgreich zu digitalisieren, braucht es auch die Bereitschaft, bestehende, analoge Prozesse an die Möglichkeiten der Software anzupassen. Die einfache Handhabung und der Zeitgewinn werden überzeugen.“

DIESE UNTERNEHMEN MACHEN'S VOR

Entdecke, wie Unternehmen aus Bau und Handwerk mit 123erfasst ihre Prozesse optimieren und die Digitalisierung erfolgreich umsetzen.

Galabau Jakob Leonhards Söhne: Ressourcenschonende Baudokumentation

Durch den Einsatz der digitalen Baudokumentation und Zeiterfassung verringert Jakob Leonhards Söhne GmbH den Papierverbrauch und vereinfacht die Verwaltung von Bauressourcen, was zu einer besseren Nachverfolgbarkeit führt.

„Die ganze Zettelwirtschaft ist weg. Ich habe jetzt alles in einer App und kann sehen, was ich gemacht habe, wo ich war und welche Leistungen ich erbracht habe. Das ist viel entspannter als vorher.“ - Isabel Salzmann, Fassadenbegrünung, Jakob Leonhards & Söhne

[Zur vollständigen Referenz](#)

HERING Unternehmensgruppe: Zeiterfassung für hunderte Mitarbeiter

Die HERING Unternehmensgruppe nutzt 123erfasst für die Zeiterfassung. Durch die digitale Arbeitsweise halbierte sich die Zeit zwischen Erfassung und Verbuchung auf Kostenstellen. Die Einführung in der Gruppe mit fast 700 Mitarbeitern wurde von einem erfahrenen 123erfasst-Berater begleitet.

„Der qualitative Mehrwert, den wir durch die Digitalisierung erzielt haben, ist immens und fast unbezahlbar.“ - Christian Winkler, Leiter Prozess- und Digitalisierungsmanagement, HERING

[Zur vollständigen Referenz](#)

Bauunternehmung Schneider: Einsatzplanung geht auch digital

Wer wann wo sein muss, ist bei Schneider keine Frage mehr. Mithilfe der digitalen Einsatzplanung teilen die Chefs die Kolonnen den Baustellen zu und das möglichst zwei Wochen im Voraus. Ergeben sich Änderungen, ist das am Abend vorher für jeden am Smartphone sichtbar.

„Für die Mitarbeiter ist die digitale Planung bedeutend angenehmer und hat zu einer großen Akzeptanz von 123erfasst geführt, da sie nun frühzeitig wissen, wo und mit wem sie arbeiten werden.“ - Michael Schneider, Geschäftsführer, Bauunternehmung Schneider

[Zur vollständigen Referenz](#)

Für weitere Einblicke besuche die [Referenzseite von 123erfasst](#).

Lass die Zettelwirtschaft hinter dir. Nutze die kostenlose Basis-Variante von 123erfasst um einen Einstieg in die Digitalisierung zu bekommen, und teste alle Funktionen auf Herz und Nieren für 30 Tage. Danach kannst du entscheiden, welche Module und Upgrades für dich und dein Unternehmen wichtig sind und bei Bedarf jederzeit anpassen. Erlebe, wie einfach die Digitalisierung sein kann.

123erfasst.de GmbH

Korkestraße 8
49393 Lohne

T +49 (0) 4442 / 88869-0
E info@123erfasst.de

